

Sandinos langer Schatten

12.02.2010 21:00-23:00

Filmvorführung

Über Solidaritätsbrigaden nach Nicaragua in nicht-revolutionären Zeiten

Ein Film von Sascha Mache und Kirstin Büttner

Ort: Ligsalz8, Ligsalzstraße 8

Unkostenbeitrag: 3,- / 2,- Euro

Kirstin Büttner und Sascha Mache haben 2008 die Solidaritätsbrigade des »Ökumenischen Büros« nach Nicaragua mit der Kamera begleitet. Der Dokumentarfilm berichtet anhand der Reise und dem Blick der Brigade-TeilnehmerInnen über die Verhältnisse in einem Dorf im Norden Nicaraguas und fragt nach den Veränderungen, die der Aufenthalt der Brigade in ungewohnt armen Lebensverhältnissen bewirkt. Vor dem Hintergrund der Veränderungen in Nicaragua unter der Regierung von Daniel Ortega beobachtet der Film schwerpunktmäßig die Situation von Frauen auf dem Land: Anti-Abtreibungsgesetz, Armutsbekämpfung und Familienplanung. Und er erzählt davon, wie sich die Landbevölkerung durch Selbstorganisation gegen die Zumutungen ihrer Lebenswirklichkeit zur Wehr setzt. Die FilmemacherInnen werden bei der Präsentation anwesend sein. Ein Vertreter des »Ökumenischen Büros« steht für die Diskussion über aktuelle Aspekte der politischen Entwicklung Nicaraguas und die Brigadearbeit als Beispiel für Solidaritätsarbeit zur Verfügung. Ab 19 Uhr gibt es in der Ligsalz8 nicaraguanisches Essen.

[Zurück zur Eventübersicht](#)